

Eingelangt  
17. OKT. 2013

A111 E093230



BAUARBEITER-URLAUBS- & ABFERTIGUNGSKASSE

Kliebergasse 1a, 1050 Wien  
Telefon +43 579 579/2126  
Fax +43 579 579 92199  
DVR: 0067032

[www.buak.at](http://www.buak.at)

Bundesarbeitskammer  
Prinz-Eugen-Straße 20-22  
1040 Wien

BB.cw.VK / 2126

15.10.2013

Feststellung der zusätzlichen Schlechtwetterstunden gemäß  
§ 4 Abs. 5 Bauarbeiter-Schlechtwetterentschädigungsgesetz 1957  
zum Stichtag 1. September 2013  
Anhörung der Interessenvertretung gemäß § 4 Abs. 7 leg.cit.

Sehr geehrte Damen und Herren,

gemäß § 4 Abs. 7 des Bauarbeiter-Schlechtwetterentschädigungsgesetzes 1957 (BSchEG),

BGBl. I Nr. 77/2004, in der geltenden Fassung, sind die in Betracht kommenden Interessenvertretungen der Dienstgeber und Dienstnehmer im Rahmen des Verfahrens zur Feststellung, ob in einer Wetterperiode nach dem § 4 (5) des genannten Gesetzes außerordentliche Witterungsverhältnisse vorliegen, die eine Erhöhung der Anzahl der entschädigungsfähigen Schlechtwetterstunden zur Folge haben, anzuhören.

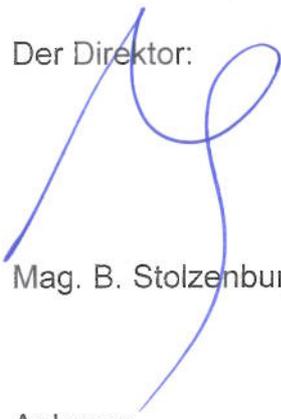
Anhand der von der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik gelieferten sowie von der Bauarbeiter-Urlaubs- und Abfertigungskasse zur vorgesehenen Errechnung der Schlechtwettertage vorbereiteten Unterlagen wurde festgestellt, dass zum Stichtag 1. September 2013 die Zahl der Schlechtwettertage den um zehn Prozent erhöhten Durchschnitt der vergangenen Sommerperiode in keinem Wettergebiet überschritten hat.

Die Interessenvertretungen werden ersucht, die Feststellung der Kontingenterhöhungen der Schlechtwetterstunden zum Stichtag 1. September 2013 für die genannten Wettergebiete laut beiliegender Tabelle zur Kenntnis zu nehmen. Wenn bis 05.11.2013 keine Einwände erhoben werden, wird die Kundmachung durch die Bauarbeiter-Urlaubs- und Abfertigungskasse erfolgen.

Mit freundlichen Grüßen

BAUARBEITER-URLAUBS-  
UND ABFERTIGUNGSKASSE

Der Direktor:

A handwritten signature in blue ink, consisting of a large, stylized 'B' followed by a loop and a tail that extends downwards and to the left.

Mag. B. Stolzenburg

Anlagen

## Schlechtwettertage (C-Tage)

1. September

SWE-Jahr: 05.2013 - 04.2014

SOMMER - Periode

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5	Spalte 6	Spalte 7
1	10	11	12	2	16	0
2	13	14	10	0	0	0
3	12	13	13	1	8	0
4	9	10	8	0	0	0
5	7	8	7	0	0	0
6	7	8	7	0	0	0
7	9	10	7	0	0	0
8	9	10	6	0	0	0
9	10	11	7	0	0	0
10	10	11	11	1	8	0

## Spaltenerklärung:

Spalte 1: Wettergebiets- bzw. Bundeslandnummer

Spalte 2: Zehnjähriges Mittel der Schlechtwettertage

Spalte 3: 10 Prozent über dem Durchschnitt der vorangegangenen zehn Perioden

Spalte 4: In der laufenden Periode

Spalte 5: Wenn in der laufenden Periode die Zahl in Spalte 3 erreicht wird, Differenz zwischen Spalte 4 und 2

Spalte 6: Spalte 5 mal 8 Stunden

Spalte 7: Nicht mehr als 96 Stunden